



Modulname:	Modul 10.3 – Führungslehre AUFBAU
Zielgruppe:	Teilnehmer mit absolviertem Seminar „Führungslehre BASIS“
Vom roten Tuch zum roten Faden – Konfliktmanagement und echte Chancen erkennen und nutzen. Konflikte gehören grundsätzlich zu unserer Erfahrung im Zusammenleben mit anderen Menschen, weil es immer wieder vorkommt, dass unterschiedliche Bedürfnisse, Meinungen und Interessen aufeinanderstoßen. Es gibt kaum Gruppen, in denen es keine Konflikte gibt. Der persönliche Umgang mit Konflikten ist unter anderem auch durch die individuelle Einstellung und die Strategie in Bezug auf Konflikte geprägt. Oft will man sie einfach nicht wahrhaben, was damit zu tun hat, dass Konflikte meist als störend, bedrohlich, destruktiv und schmerzvoll erlebt werden. Deshalb versuchen wir sie, wenn möglich, zu vermeiden. Gerade diese Vermeidung führt aber häufig dazu, dass Konflikte verdrängt und somit nicht gelöst werden. Es brennt! Ungelöste Konflikte haben ihren Ursprung oft in harmlosen Meinungsverschiedenheiten oder Missverständnissen, können aber derart eskalieren, dass die Beteiligten sehr darunter leiden und keinen Ausweg mehr finden. Eine nicht wieder gut zu machende Störung der Beziehung kann die Folge davon sein. Im Haupt- und Ehrenamt kann es durchaus, wie im privaten Bereich zu den verschiedensten Konfliktsituationen kommen, sie sind sogar Teil des Alltages. Menschen sind eben nicht immer einer Meinung. Allerdings kann aus Diskussionen, Verhandlungen und Missverständnissen leicht handfester Streit entstehen. Professionelles Konfliktmanagement hat das Ziel, solche Konflikte erst gar nicht weiter eskalieren zu lassen. Dabei geht es nicht darum, andere geschickt zu dominieren oder einen Streit zu gewinnen. Vielmehr dient Konfliktmanagement dazu, gegenseitiges Verständnis zu wecken und dauerhaft stabile Kompromisse zu finden. Und so kann das funktionieren, wenn es gelingt aus einem roten Tuch einen roten Faden zu machen, der uns in Richtung Lösung führen kann. Im Workshop – Vom roten Tuch zum roten Faden, sollen Möglichkeiten zur Analyse und Werkzeuge für eine kooperative Konfliktlösung aufgezeigt werden, damit wir auch morgen wieder noch besser zusammenwirken können und damit ein mögliches Win-Win-Ergebnis erleben können. Quelle: Martin Jakubeit	
Dauer	1 Tag
Bekleidung	Tagesdienst B4
Teilnehmergröße	16 Personen
Kostenansatz je Person	EUR xxx (incl. Tagesverpflegung) – aktueller Preis, siehe Ausschreibung